

Einleitung	9
1. Wesen und Aufgabe der Wirtschaftsgeographie	9
2. Die wirtschaftsgeographische Forschung und Darstellung	14
A. Das Wirtschaftsleben im allgemeinen	25
I. Die natürlichen Bedingungen des Wirtschaftslebens	25
1. Art der Abhängigkeit	25
2. Allgemeine Lebensbedingungen	28
3. Die Rohstoffe	29
4. Die Kraftquellen	32
5. Schädigende und zerstörende Faktoren der Natur	35
6. Lage und Verkehrsbedingungen	37
7. Der Reichtum der Länder	37
II. Die Entwicklung des Wirtschaftslebens, seine Stufen und Formen	37
1. Bedeutung der Rasse	38
2. Übersicht über die Wirtschaftsstufen	39
3. Die Wirtschaftsformen	42
Primitive (42), Hackbau (43), Jäger und Fischer (44), Gartenbau (45), Pflugbau (45), Nomadismus (46), alte Kultur (47), moderne Kultur (49), Kolonialtypen (50)	
III. Die Kulturbedingungen des Wirtschaftslebens der Gegenwart	57
1. Die Besiedlung und Umbildung der Erde	58
2. Die Bedeutung der Bevölkerungsdichte	59
3. Abhängigkeit der Wirtschaft vom Verkehr und Markt	61
4. Volkscharakter und Kulturform (Wirtschaftspsychologie)	62
5. Die gesellschaftliche Gliederung	65
6. Die staatliche Bedingtheit des Wirtschaftslebens	66
IV. Die Faktoren des Wirtschaftslebens	68
1. Der Grundbesitz	68
2. Die Arbeit	74
3. Die Technik	82
4. Kapital und Unternehmung	86
5. Produktion im ganzen	91
6. Austausch und Handel	93
7. Bedarf und Konsum (Verbrauch)	97
V. Der geographische Aufbau des Wirtschaftslebens	102
1. Die räumliche Ausdehnung und die geographische Arbeitsteilung	102
2. Der wirtschaftliche Charakter der Länder	105
3. Wirtschaftsraum und Wirtschaftsgebiet	110
4. Die Standorte	111

5. Aktive und passive Völker	113
6. Der Wettbewerb um die Märkte	115
7. Der zeitliche Ablauf des Wirtschaftslebens	117

B. Die Landwirtschaft

Literatur	120
Einleitung	124
I. Die Naturbedingungen der Landwirtschaft	125
1. Die Bedeutung der Naturbedingungen	125
2. Das Klima	126
3. Bodengestalt und Boden	128
4. Das Wasser	131
5. Pflanzen- und Tierwelt	132
II. Die kulturellen und wirtschaftlichen Faktoren der Landwirtschaft	134
1. Stufen und Formen der Landwirtschaft	134
2. Grundbesitz und Betriebsform	136
3. Die Arbeit	139
4. Die Technik	141
5. Der Absatzmarkt	145
III. Die Zweige der Landwirtschaft	149
1. Sammelwirtschaft und Jagd	149
2. Waldwirtschaft	151
3. Der reine Pflanzenbau: Hackbau und Gartenbau	154
4. Der Ackerbau und seine Betriebssysteme	158
5. Die reine Viehzucht	167
IV. Gebiete und Standorte der Landwirtschaft	171
1. Die Tropen im allgemeinen und die tropischen Waldländer	175
2. Die tropischen Savannenländer	182
3. Die subtropischen Länder der Ostseiten	184
4. Trockengebiete der Tropen und Subtropen	186
5. Etesiengebiete	190
6. Waldländer der gemäßigten Breiten	193
7. Grassteppen und Prärien	199
8. Trocken- und Salzsteppen	201
9. Die nordischen Waldländer	203
10. Die Tundren und subpolaren Wiesenländer	205

C. Die Fischerei

Literatur	207
1. Begriff und Entwicklung der Fischerei	208
2. Die Binnenfischerei	212
3. Die Gaben des Meeres und die Hauptfischereigebiete	213
a) Mineralgewinnung (215), b) pflanzliches Benthos (216), c) tierisches Benthos (216), d) Seejagd (217), e) Seefischerei (222)	

D. Bergbau

Einleitung und Literatur	233
I. Das natürliche Vorkommen der Mineralien	234
II. Die geschichtliche Entwicklung der Mineralgewinnung	236

III. Die technischen und wirtschaftlichen Bedingungen	237
IV. Der allgemeine Charakter des Bergbaus	241
V. Seine geographische, wirtschaftliche und politische Bedeutung	243
VI. Die einzelnen Zweige des Bergbaus	244
Gold (244), Platin (250), Silber (251), Quecksilber (254), Kupfer (255), Zinn (259), Blei (261), Zink (263), Eisen (264), Flußspat und Stahlveredler (272), Uran (274), Leichtmetalle (275), Schwefel (276), Salze (277), Phos- phate (282), Graphit (283), Edelsteine (284), Kohlen (287), Erdöl (295)	
VII. Der Wert des Bergbaus	299
 E. Gewerbe und Industrie	
I. Die geschichtliche Entwicklung	301
II. Die Bedingungen der Ausbildung der Standorte	304
1. Die allgemeinen Kulturbedingungen	306
2. Die Rohstoffe	309
3. Die nebensächlichen Produktionsfaktoren	310
4. Die Arbeitskräfte	312
5. Die Triebkräfte (Wasserkraft, Brennstoffe)	315
6. Kapital und Unternehmung	317
7. Markt und Verbrauch	318
8. Kombination und zeitlicher Wechsel der Abhängigkeit	321
9. Die geographische Verteilung der Industrie	323
 F. Der Handel	
Einleitung: Begriff des Handels und seine geographische Auffassung	325
I. Entwicklung und allgemeiner Charakter des Handels	325
1. Die natürlichen Bedingungen	325
2. Räumliche Ausdehnung und inhaltliche Erweiterung des Handels	326
3. Die Handelsgüter	327
4. Die Organisation des Handels	327
5. Die Periodizität des Handels	328
6. Handelsstatistik	328
II. Die Länder als Lieferanten und Kunden	330
III. Die Handelsvölker	336
IV. Die Stützpunkte des Handels	338
V. Die Handelswege und ihre Beherrschung	346
 G. Konsum und Lebensführung	
I. Die Entwicklung des Konsums und der Lebensführung	349
II. Die Nahrung	349
III. Die Kleidung	354
IV. Wohnung und Hausrat	356
V. Körperpflege, Gesundheit, Feste und Vergnügungen	359
VI. Die geistige Kultur, Volksbildung, Religion, Kunst und Wissenschaft	359